

**14** Wolfgang M. Gall

---

vielen kleinen Schritte und persönlichen Kontakte über den Rhein hinweg. René Siegrist beschreibt in seinem Beitrag sehr gut, wie mit Gesprächen, gemeinsamen Projekten, Vorträgen und Exkursionen die verderbliche, unheilvolle nationalistische Geschichtspolitik überwunden wurde, die Geschichte nicht als Mittel zum Genuss und zur kritischen Wissenserweiterung betrachtete, sondern als pure ideologische Waffe.

Das 100-jährige Jubiläum wollen wir zum Anlass nehmen, über die zukünftige Rolle als Geschichtsverein im Eurodistrict Strasbourg–Ortenau nachzudenken. Es geht darum, wie wir über das bisher Geleistete hinaus Ortenauer Bürgerinnen und Bürger motivieren, sich in unserem Verein zu engagieren. Am 14. Mai 2011 veranstalten wir gemeinsam mit der Fédération des Sociétés d'Histoire et d'Archéologie d'Alsace, dem Stadtarchiv Offenburg und dem Landesverein Badische Heimat e. V. ein grenzüberschreitendes Symposium mit dem Titel „Geschichte links und rechts des Rheins“. Und wie Sie dem Programm entnehmen, wird Archivdirektor Dr. Kurt Hochstuhl uns in seiner heutigen Festrede Anregungen für die Arbeit der Geschichtsvereine im 21. Jahrhundert geben. Wir sind gespannt auf seine Ausführungen.

Dr. Wolfgang M. Gall, Max-Immelmann-Str. 2, 77654 Offenburg

